

# HAINZENBERGER

## GEMEINDE MITTEILUNGEN



An einen Haushalt! - Ausgabe März 2008 - Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

### INHALT

Der Bürgermeister  
persönlich

Aktion  
„Sauber statt Saubär“  
am Sa. 15.3.2008,  
ab 9,00 Uhr

Der Gemeinderat hat  
beschlossen...  
GR-Sitzung 21.02.2008

Stellenausschreibung von  
zwei Gemeindearbeitern

Trauer in Hainzenberg

Alarmierung über  
Landesleitstelle (ILL)

Geburtstage:  
Johann Heim – 75  
Franz Huber – 70  
Johann Schiestl – 75  
Franziska Egger – 75

## Christoph Tipotsch bei Special Olympics



Vom 17. bis 22. Jänner 2008 fanden in Innsbruck die 3. Winterspiele von Special Olympics statt. 1400 Athleten mit mentaler Behinderung aus 15 Ländern kämpften um die begehrten Medaillen. Ein Hainzenberger hat es dabei geschafft sich ganz im Spitzenfeld zu platzieren: Christoph Tipotsch, Dörfel 370, erreichte im Riesentorlauf den 5. Platz. „Ein super Erlebnis,“ schwärmte der 28-jährige, der auf dem Bahnhof in Uderns arbeitet. Das Training auf dem Hintertuxer Gletscher hat sich also gelohnt! Die ganze Gemeinde ist stolz auf Dich und wir gratulieren auf diesem Wege ganz herzlich zu dem Erfolg!



## Der Bürgermeister persönlich ...

Liebe Hainzenbergerin, lieber Hainzenberger!

In jüngster Vergangenheit gab es in unserer Gemeinde ein tragisches Unglück, dem eine unserer ältesten Mitbürgerinnen zum Opfer gefallen ist. Dazu möchte ich den Angehörigen auch auf diesem Weg meine aufrichtige Anteilnahme versichern.

In Anbetracht des großen Leides, welches ein kleiner Fehler eines Einzelnen über eine Familie hereinbrechen lässt, erscheint es geradezu lächerlich, wenn wiederum andere die Arbeit von Heerscharen von Richtern, Anwälten und Verwaltungsbeamten in Anspruch nehmen, nur um ein unbedeutendes Recht oder einen verschwindenden Vermögensvorteil herauszuschlagen oder vielleicht auch nur um ihren vermeintlich verletzten Stolz wieder aufzupolieren. Dabei wäre es doch für alle von Nutzen, gelänge es ein wenig Weitblick zu beweisen und die aufgebrauchten Energien für Gemeinsames zu investieren.

Wie ihr weiter unten noch lesen werdet, hat sich die Gemeinde entschlossen, zwei zeitlich befristete Stellen für Arbeiter auszuschreiben. Die Gemeinde beschäftigt bis dato nämlich keinen Arbeiter und es wird immer schwieriger, Personen zu finden, die kurzfristig bereit sind, verschiedene anfallende Arbeiten, wie zB Strauchschnitt, Auskehren reinigen, Rasen mähen u dgl zu erledigen. Zwei Stellen wurden ua auch deshalb ausgeschrieben, weil es oft, aus arbeitsrechtlichen oder sonstigen Gründen nicht möglich ist, dass ein Einzelner bestimmte Arbeiten alleine erledigt.

Der Bürgermeister



(Georg Wartelsteiner)



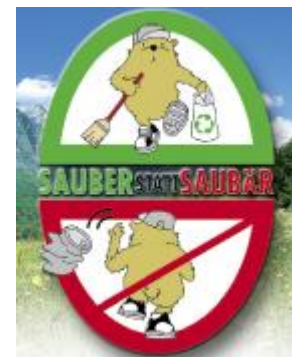
## Flurreinigungsaktion

### Aktion SAUBER statt SAUBÄR

Machen Sie mit beim Flurreinigungstag in unserer Gemeinde!

„Machen wir gemeinsam sauber!“ lautet das Motto **am Samstag, den 15. März 2008**. Dann ist nämlich großer **Flurreinigungstag**, zu dem **jeder** (Männer, Frauen und Kinder) eingeladen ist, aktiv bei der Säuberung unseres Heimatortes mitzuhelfen. **Treffpunkt ist um 09.00 Uhr bei der Feuerwehrrhalle**, jeder ist herzlich willkommen.

Nach vollbrachter Arbeit sind alle fleißigen Helfer zu einer gemeinsamen Stärkung eingeladen.



# Der Gemeinderat hat beschlossen ...

Unter diesem Titel werden die wichtigsten Beschlüsse in stark gekürzter Form verlautbart. Die vollständigen Texte der jeweiligen Tagesordnungspunkte können im Internet unter <http://www.hainzenberg.tirol.gv.at/grbeschluss.htm> nachgelesen werden.



Sitzung 1/2008 vom 21.02.2008:

§ **Vorstellung Kanalprojekt Dörfel Ost durch Planungsbüro Philipp (Dipl.-Ing. Josef Kuperion).**

Ziel ist es, den bestehenden Mischkanal in ein Trennsystem umzufunktionieren. Der vorliegende Plan würde vorsehen, den derzeit bestehenden Kanal zu sanieren, so dass er als Schmutzwasserkanal verwendet werden kann. Der Großteil der Oberflächenwässer würden über einen neu zu errichtenden Kanal in den Mühlbach geleitet. Die geschätzten Kosten betragen ca. 620.000,-- Euro netto. Darin enthalten wären alle Kosten wie Sanierung, Versickerung und Neuverlegung mit Staukanal usw. ebenfalls enthalten eine Lösung für das Gasthaus Maria Rast. Dem Gemeinderat erscheint es speziell im Bereich der landwirtschaftlichen Flächen günstiger, gleich einen neuen parallelen Schmutzwasserkanal zu verlegen und den alten Kanal als Oberflächenkanal zu verwenden. Ing. Kuperion gibt jedoch zu bedenken, dass eine Sanierung in jedem Fall früher oder später unausweichlich sein wird. Er würde eine Befahrung mit einer Kamera empfehlen, da die derzeitigen Befahrungsergebnisse aus dem Jahr 1994 stammen. Dipl.-Ing. Kuperion wird das Kanalprojekt in der vorgeschlagenen Form überarbeiten

§ **Beratung und evtl. Beschlussfassung über Verlegung der Wasserleitung im Bereich Unterberg (Eberharter Fritz).**

Der Bürgermeister informiert, dass wegen einer geplanten Bebauung der Gp. 287/8 die Verlegung der Wasserleitung erforderlich wird. Der Grundbesitzer Eberharter Friedrich wird die gegenständlichen Grundparzellen im Jahr 2008 mit einem Wegbau erschließen. Dipl.-Ing. Josef Kuperion wird abklären, welche Maßnahmen erforderlich sind. Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung, dass die notwendigen Bauarbeiten durchgeführt werden.

§ **Ansuchen von Binder Stefan auf Kommunalsteuerbefreiung für den Kiosk Dörfelwirt.**

Der Gemeinderat beschließt auf Grund der Wichtigkeit der Nahversorgung in Abwesenheit von Gemeinderat Stefan Binder einstimmig die Verlängerung der Befreiung von der Kommunalsteuer für die jeweils im Kiosk beschäftigte Person rückwirkend ab dem Jahr 2004 und für weitere 6 Jahre, also bis zum Jahr 2014.

§ **Asphaltierungsarbeiten.**

Im letzten Jahr konnten nicht alle Asphaltierungsarbeiten abgeschlossen werden. Die Angebotspreise haben sich beim Belagspreis von 55,22 Euro auf 60,00 Euro erhöht alle übrigen Positionen bleiben unverändert. Der Gemeinderat spricht sich für die Durchführung dieser Arbeiten im Ausmaß von ca. 35.000,-- Euro aus. Beim Bereich Einfahrt Bichl ist die Errichtung einer Mauer erforderlich.

§ **Beratung und evtl. Beschlussfassung über Anstellung Gemeindearbeiter.**  
Vizebürgermeister Dornauer Friedrich berichtet, dass er zwei Personen für die Anstellung als Gemeindearbeiter gefunden hätte. Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass die Anstellung von zwei Gemeindearbeitern nach freier Vereinbarung in der Gemeindezeitung ausgeschrieben wird.

§ **Errichtung eines Zaunes beim Spielplatz.**  
Beim Spielplatz müssen ca. 100 lfm. Zaun errichtet werden. Der Auftrag wird laut Angebot an Fleidl Josef um 1.650,-- Euro netto Materialpreis für einen Stangenzaun vergeben. Die Kosten für die Aufstellung sollen noch nachgefragt werden.

## Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Hainzenberg werden zwei zeitlich auf 3 bzw. 6 Monate befristete Stellen für

### GEMEINDEARBEITER

für sämtliche Arbeitstätigkeiten zur Besetzung ausgeschrieben.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- abgeleiteter Präsenzdienst
- selbständiges Arbeiten
- handwerkliches Geschick
- Führerschein B

Dem Bewerbungsschreiben sind anzuschließen:

- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Nachweis Führerschein
- Schul- und Dienstzeugnisse

Die durchschnittliche Arbeitszeit pro Woche beträgt bei einer 6 Monatsanstellung 10 Stunden und bei einer 3 Monatsanstellung 20 Stunden.

Die schriftlichen Bewerbungen sind bis spätestens 21. März 2008 an die Gemeinde Hainzenberg zu richten. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach Dienstvertrag für freie Vereinbarung.

# Trauer in Hainzenberg

Trauer und Fassungslosigkeit herrschen derzeit in der Gemeinde. Es war ein fürchterlicher Einsatz, zu dem die Feuerwehr am Montag, den 25.2.2008, gerufen wurde.

Das alte Bauernhaus Unterschweiber stand gegen 12,45 Uhr beim Eintreffen der Feuerwehren bereits im Vollbrand. Insgesamt waren an die 70 Feuerwehrmänner der Feuerwehren Zell, Ramsau, Hippach, Werksfeuerwehr Rohr und Hainzenberg mit drei Tanklöschfahrzeugen und der Drehleiter im Einsatz. Trotzdem war ein Innenangriff bzw. eine Personenbergung wegen des fortgeschrittenen Brandes nicht mehr möglich.



Große Betroffenheit herrschte deshalb unter den Feuerwehrmännern, da die in den Flammen eingeschlossene 87-jährige Altbäurin Maria Fleidl nicht mehr gerettet werden konnte und in den Flammen den Tod fand.

Unser tiefes Mitgefühl gilt allen Angehörigen.



## Schweiber Moid

Geboren am 26.10.1920 und aufgewachsen am Gerlosberg zu „Tuminer“, kam Moid im Jahr 1947 durch die Heirat auf den Hainzenberg.

Eine starke Frau mit großem Hausverstand und mit dem Herz am rechten Fleck. Tief schürfend waren die Gespräche, die man mit ihr führen konnte. Herzerfrischend ihr unvergleichlicher Humor.

Dein Lachen wird uns allen fehlen!

# Alarmierung über Landesleitstelle

Die **Integrierte Landes Leitstelle** (ILL) in Innsbruck ist bereits in Betrieb und somit wird auch die Alarmierung der Feuerwehren im Bezirk Schwaz ab 04. Februar 2008 über die ILL durchgeführt. Für den Bürger gibt es dadurch keinerlei Änderungen es gelten selbstverständlich weiter die Notrufnummern

- Ø 122 Feuerwehr
- Ø 133 Polizei
- Ø 144 Rettung



# Geburtstage

Am Donnerstag, den 17.01.2008, konnte Herr Johann Heim, Talstraße 7, im Kreise seiner Familie den 75. Geburtstag feiern. Bgm. Georg Wartelsteiner und Vizebürgermeister Friedrich Dornauer überbrachten dazu die besten Glückwünsche der Gemeinde. Unter den Gratulanten befand sich auch eine Abordnung der Schützenkompanie Zell am Ziller. Seit unglaublichen 60 (!) Jahren ist der rüstige Jubilar bereits Mitglied der Schützenkompanie. Ein weiteres großes Hobby ist die Schafzucht, die ebenfalls sehr viel Fleiß und Zeit in Anspruch nimmt.



Am Dienstag, den 22.01.2008, konnte Herr Franz Huber, Enterberg 711, im Kreise der Familie den 70. Geburtstag feiern. Bgm. Georg Wartelsteiner und Vizebürgermeister Friedrich Dornauer überbrachten dazu die besten Glückwünsche der Gemeinde. Dass die Gratulanten „Bohrer-Franzl“ nicht bei einem rauschenden Fest angetroffen haben, sondern nach Beendigung der Stallarbeit, ist sicher kein Zufall. Es sagt einiges über die Lebensweise des Jubilars aus: Einfach und bescheiden.



Am Sonntag, den 10.02.2008, konnte Herr Johann Schiestl, Dörfel 390, im Kreise seiner Familie den 75. Geburtstag feiern. Bgm. Georg Wartelsteiner und Vizebürgermeister Friedrich Dornauer eröffneten dazu bereits am Vormittag mit den Glückwünschen der Gemeinde den Gratulantenansturm, der den ganzen Tag nicht mehr aufhörte. Gut, dass Hansl im Winter Geburtstag hat, denn im Sommer wäre er meist nicht so leicht erreichbar: Im herrlichen Krimmler Achenal geht er da seiner liebsten Freizeitbeschäftigung nach: Der Herstellung von jenem hervorragenden Bergkäse, für den er weitem bekannt ist.



Am Donnerstag, den 28.02.2008, konnte Frau Franziska Egger, Innerberg 506, im Kreise ihrer Familie den 75. Geburtstag feiern. Bürgermeister Georg Wartelsteiner überbrachte dazu die besten Glückwünsche der Gemeinde. Die Ortsbäuerin Susanne Kröll schloss sich diesen Glückwünschen an und überreichte im Namen der Bäuerinnen ein Geschenk. Die Altbäuerin zu „Mühlegg“ ist trotz kleinerer gesundheitlicher Probleme sehr zufrieden.



Wir gratulieren auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich und wünschen allen Jubilaren weiterhin viel Gesundheit.